Projekt i-Kfz

Das Zulassungsverfahren der Zukunft !?

Projekt i-Kfz

➢ Ausgangslage / Entwicklungen

- Aktionsplan Deutschland-Online (2006)
  = von Bund, Ländern und Kommunen gemeinsam getragene E-Government-Strategie

- DOL „Kfz-Wesen“ = Bestandteil des Aktionsplanes, da Kfz-Zulassung ein kommunalrelevantes Massenverfahren darstellt = unmittelbarer Bürgerbezug mit hohem Potenzial

- DOL-Projekt mündete 2013 in das vom BMVBS mit Unterstützung des KBA getragene i-Kfz-Projekt

Projekt i-Kfz

➢ Projektziele

- Verbesserung des Einsatzes von Informationstechnik sowie der Nutzung des Internets im Kontakt zur öffentlichen Verwaltung
- Ermöglichung der medienbruchfreien, zeit- und raumunabhängigen online-Durchführung der Zulassung / Fahrzeugregistrierung
- Ergänzung (nicht Ersatz) des bestehenden Systems der Kfz-Zulassung (Gang zur Zulassungsstelle soll entfallen können)
- Modulare, stufenweise Umsetzung für sog. Standardfälle (also nicht sämtliche Geschäftsvorfallarten)

Projekt i-Kfz

➢ Projektweg

Modulare, stufenweise Umsetzung

- 1. Stufe: Realisierung der internetbasierten Außerbetriebsetzung (01.01.2015)
- 2. Stufe: Realisierung der internetbasierten Wiederzulassung (Mitte 2016)
- 3. Stufe: Konzeption des Gesamtverfahrens zur internet-basierten Fahrzeugzulassung
- 4. Stufe: Realisierung des Gesamtverfahrens

Projekt i-Kfz

➢ **Finanzaufwand** (ohne Online-Portal / e-Payment etc.)

- Umstellung auf neue Plaketten und ZB I mit Sicherheitscodes (Refinanzierung über höhere Gebühren) — ca. 41.000 € / a
- Investition (Handscanner): — 5.100 €

Projekt i-Kfz

i-Kfz-Portal

- Bekanntgabe der 1. Änderungsverordnung der Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV).
  - 1. Schritt Online-Außerbetriebsetzung zum 01.01.2015
  - 2. Schritt Online Wiederzulassung ab Mitte 2016
  - Beginn mit zentralem Portal

- Kompromisslösung aufgrund verfassungsrechtlicher Bedenken der Länder und kommunalen Spitzenverbände.

  Daraus resultierend:
  - Einführung eines dezentralen Portals

Projekt i-Kfz

➢ **<u>Verfahren seit dem 01.01.2015</u>**

- **Online-Außerbetriebsetzung**

  - Außerbetriebsetzung aus der Sicht der Zulassungsstelle

    - <u>Voraussetzungen (eGovernment):</u>

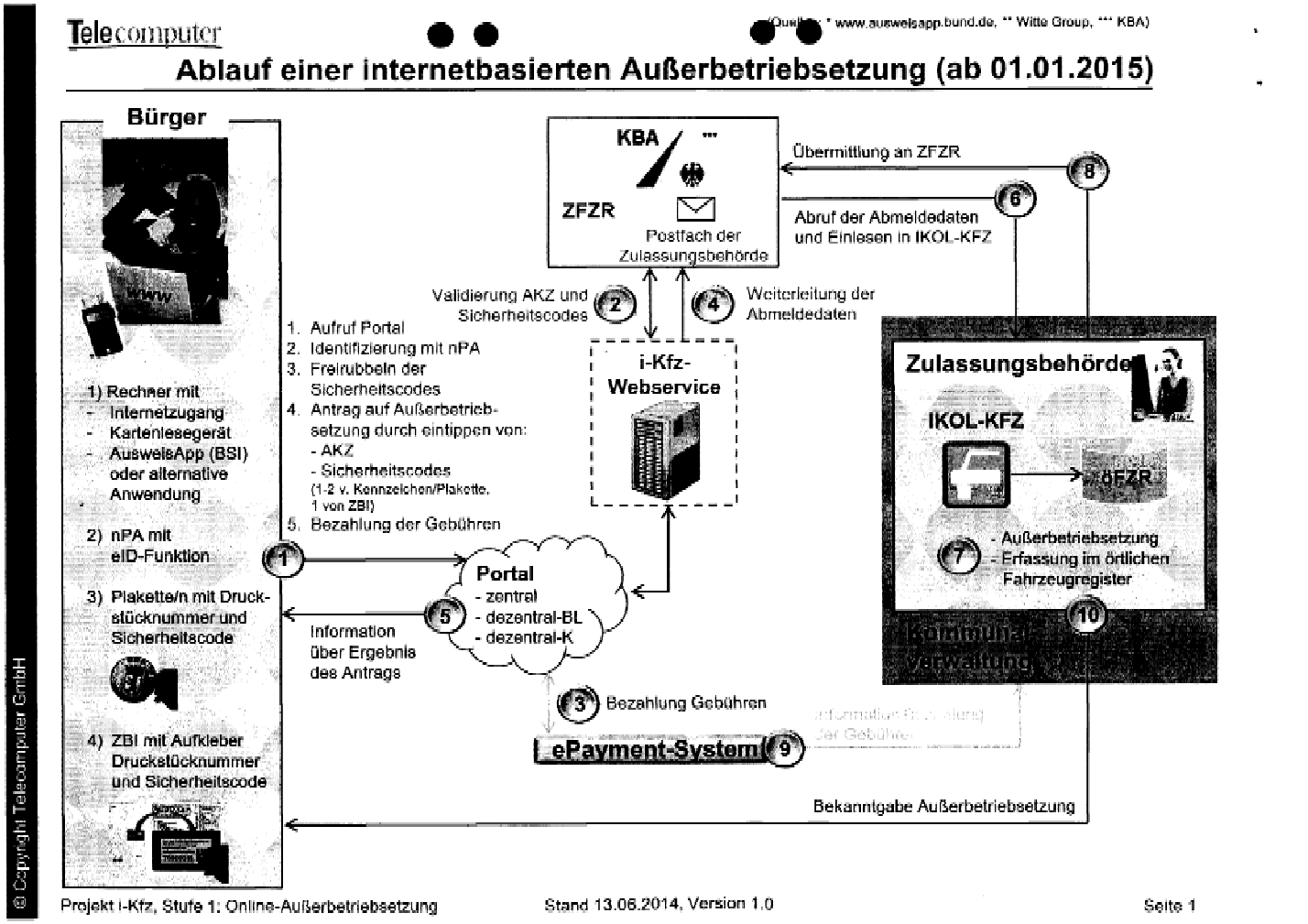
      - Schnittstelle des Kraftfahrtbundesamtes,
      - Bereitstellung der epayment-Funktion (epayment-Plattform, Anbieter der Bezahlfunktionen),
      - Bereitstellung der Plattform zur Nutzung des elektronischen Personalausweises (mit eID-Funktion),
      - Handscanner,
      - Einrichtung eines Antwortschreibens für die Außerbetriebsetzung.

Projekt i-Kfz

- Außerbetriebsetzung aus der Sicht des Bürgers:
    - <u>Voraussetzungen:</u>
        - Internetzugang,
        - freigeschalteter Personalausweis (eID-Funktion) und Kartenlesegerät
        - Sicherheitscodes der Stempelplaketten und ZBI (Fahrzeug wurde nach dem 01.01.2015 außer Betrieb gesetzt.)

- Gebühren seit dem 01.01.2015
    - Außerbetriebsetzung in der Zulassungsstelle: 7,70 € (keine Unterscheidung nach intern oder extern)
    - Online-Außerbetriebsetzung: 5,70 €

Projekt i-Kfz



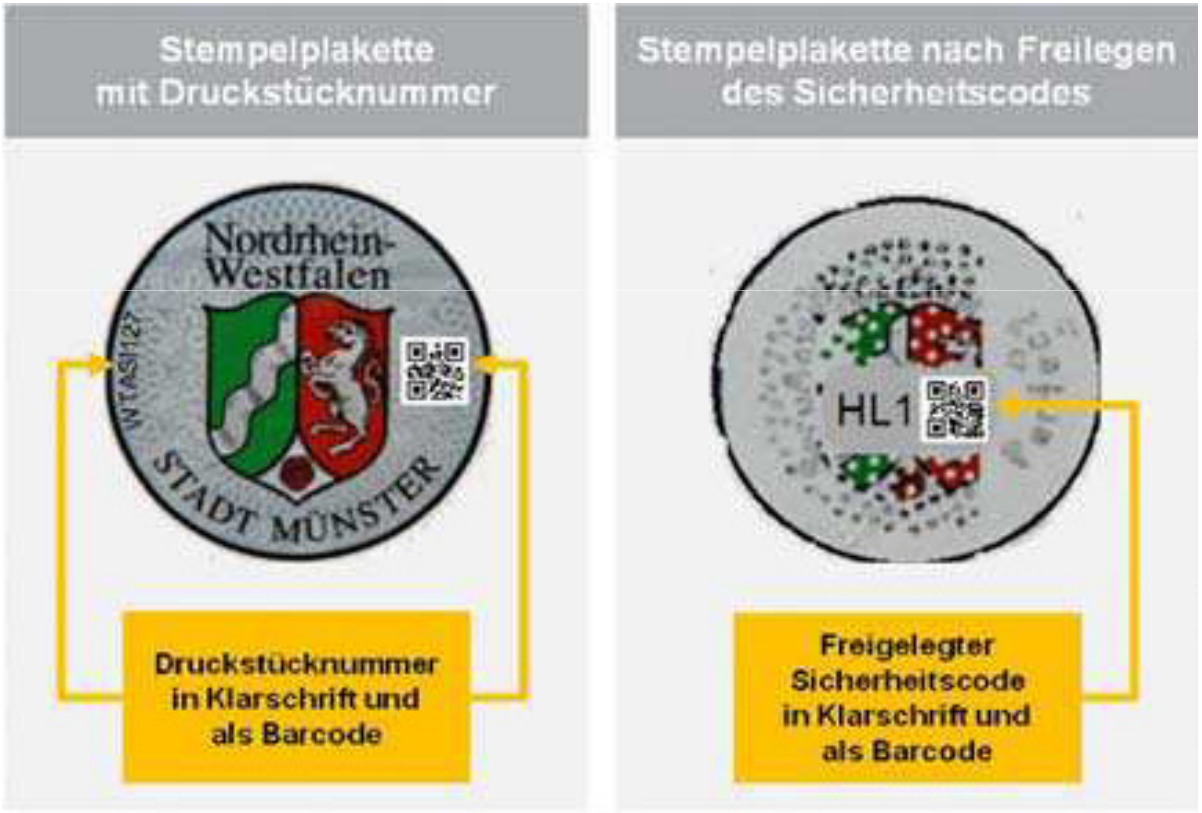
Projekt i-Kfz

Zulassungsbescheinigung Teil I mit Verdeckung und Druckstücknummer

Zulassungsbescheinigung Teil I nach Freilegen des Sicherheitscodes

Projekt i-Kfz

- **Stempelplakette mit Druckstücknummer**



Projekt i-Kfz

➢ **<u>Einführung eines dezentralen Portals zum 01.12.2015</u> (01.01.2016)**

- tlw. Anschaffung neuer eGovernment-Technik
- Gegenüberstellung der Kosten 2014/2015

	2014		2015/2016 (Bsp.)
	<u>zentrales Portal</u>		<u>dezentrales Portal</u>
einmalige Kosten	1.155,29 €		3.837,00 €
lfd. Kosten	1.255,81 €	1. Jahr	7.740,00 €
		ab dem 2. Jahr	7.240,00 €

<u>zusätzliche Kosten (Bsp.):</u>	einmalig	3.837,00 €
	lfd. 1. Jahr	6.484,19 €
	2. Jahr	5.984,19 €

Projekt i-Kfz

➢ Aktuelle Zahlen

- Bis heute **keine** Online-Außerbetriebsetzung bei den Zulassungsstellen des Kreises Unna.

- Bundesweit nur 190 Online-Außerbetriebsetzungen!
  (davon ca. 40-50% Test-Außerbetriebsetzungen der Zulassungsstellen.)

- **Gründe:**

  - keine Akzeptanz bei den Händlern und Zulassungsdiensten.

  - Voraussetzungen bei den Bürgern werden (noch) nicht erfüllt.